



© Severin Wurnig

Sullner Haus

6832 Sulz, Österreich

ARCHITEKTUR
miss_vdr architektur

TRAGWERKSPLANUNG
merz kley partner

FERTIGSTELLUNG
2013

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum
10. November 2014



Das Wohnhaus liegt auf einem sanft abfallenden Hang am Sulnerberg, einer kleinen Erhebung in der Vorderlandgemeinde Sulz. Etwas aus der Orientierung des Grundstücks gedreht, ist der metallene Baukörper nach beiden Seiten des Rheintals ausgerichtet. Das Gebäude thematisiert den Ort und folgt der Topographie des Bauplatzes: So schafft die Split-Level-Organisation einen fließenden Grundriss mit starken räumlichen Beziehungen zwischen den versetzten Ebenen.

Straßenseitig liegt der Haupteingang. Dem Geländeverlauf folgend, geschieht die Bewegung durch das Gebäude allmählich und etappenweise, scheint leicht und mühelos. Vorbei an Garderobe und offenen Arbeitsräumen gelangt man über wenige Stufen hinauf in den weiten Wohnraum mit vorgelagertem Balkon. Großflächige Verglasungen machen das Panorama der weiten Landschaft auch im Innenraum erlebbar. Massive Holzwände und Decken aus Fichtenholz in Industriesortierung geben dem Raum Wärme und treten in spannungsvollen Kontrast zur nüchternen Klarheit des Betons und dem samtigen Schimmer der galvanisierten Metallverkleidungen und Faltwände. Die eingesetzten Materialien schaffen Räume unterschiedlicher Haptik und Wirkung. Ohne Oberflächenbehandlung dürfen und sollen sie Gebrauchsspuren annehmen. Zwei Sichtbetonkerne fassen Nasszellen, Nebenräume und die gesamte Haustechnik zusammen und spielen dadurch die Wohnräume frei. Kreisrunde Deckenöffnungen lassen von oben Tageslicht in Küche und Bad herein.

Eine weitere Treppe führt ein halbes Geschoß hinab in die unterste Ebene, die Schlaf- und Saunabereich aufnimmt und auch einen Balkon auf ganzer Breite besitzt. Von hier aus sind sowohl die außen liegende Sauna mit Tauchbecken als auch der schlanke Pool an der Südseite des Hauses erreichbar. Betonmauern schützen diese Außenbereiche hofartig vor ungewollten Einblicken und definieren gleichzeitig die Ausblicke. Über Außentritten kommt man hinunter in die Wiese und hinauf zum Balkon der Wohnebene.

Auf der obersten Ebene, ein Geschoß über dem Haupteingang, befindet sich eine separate Wohneinheit mit eigenem Zugang und ebenfalls einer nach Süden ausgerichteten Terrasse.

Die Fassade aus gefaltetem, gelochtem Zinkblech wirkt luftig und leicht. Sie reflektiert



© Severin Wurnig



© Severin Wurnig



© Severin Wurnig

Sullner Haus

das Licht, den Himmel und die Umgebung. Ihre natürliche Verwitterung ist erwünscht.

Bei Bedarf kann das Wohnhaus barrierefrei adaptiert werden. Der Einbau von Rampen wäre möglich und die Nasszellen sind so dimensioniert, dass Bad und WC behindertengerecht umgebaut werden können. Auch die Räume und Wohneinheiten können an geänderte Bedürfnisse angepasst werden.

(Text: Julia Ess)

DATENBLATT

Architektur: miss_vdr architektur (Theresa Häfele, Julia Nuler, Matthäa Ritter)

Mitarbeit Architektur: Projektleitung: Theresa Häfele

Team: Matthäa Ritter, Johanna Werschnig, Julia Nuler, Andrei Georgescu

Tragwerksplanung: merz kley partner (Konrad Merz, Gordian Kley)

Fotografie: Severin Wurnig

Maßnahme: Neubau

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2010 - 2012

Ausführung: 2011 - 2013

Grundstücksfläche: 1.613 m²

Nutzfläche: 257 m²

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Oberhauser & Schedler Bau GmbH

Zimmermann: Holz Untersander

Fensterbauer: Schwarzmann Fenster

PUBLIKATIONEN

VN Leben und Wohnen, „Ein Haus wie die Landschaft“, 6/7.07.2013

Baunetz, „Das Wohnen soll Spuren zeigen - Drei junge Architektinnen bauen Haus in Vorarlberg“, Meldung vom 23.01.2014

derStandard, „Rheinzink-Box mit Rheintal-Blick“, 12/13.04.2014

Callwey Häuser des Jahres 2014



© Severin Wurnig



© Severin Wurnig



© Severin Wurnig

Sullner Haus



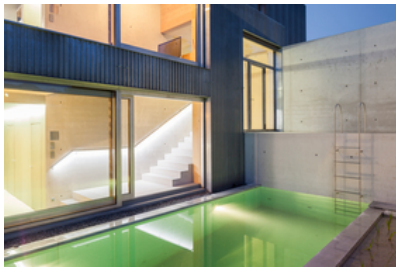
© Severin Wurnig



© Severin Wurnig



© Severin Wurnig

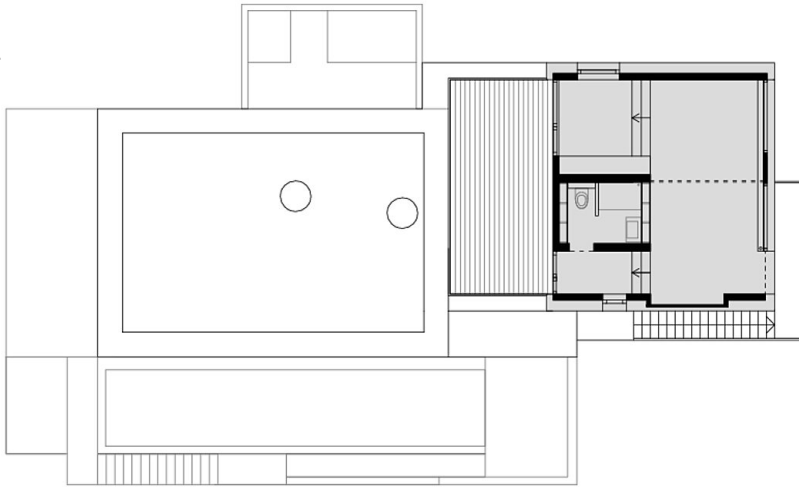


© Severin Wurnig



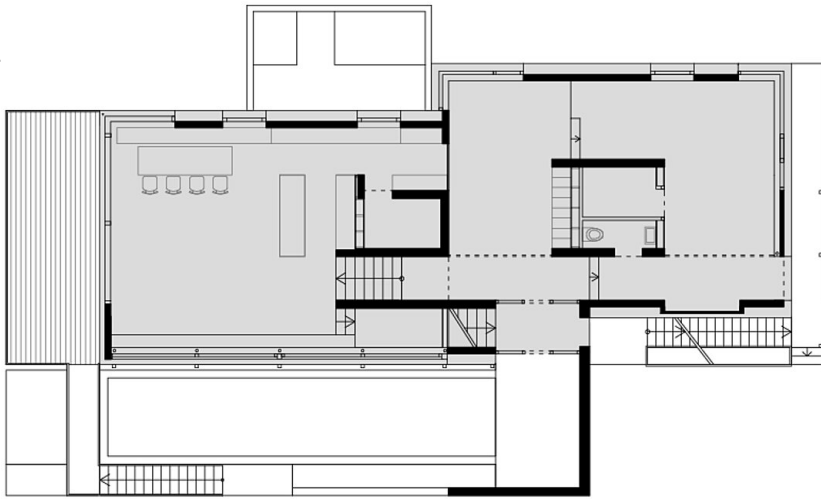
© Severin Wurnig

Sullner Haus



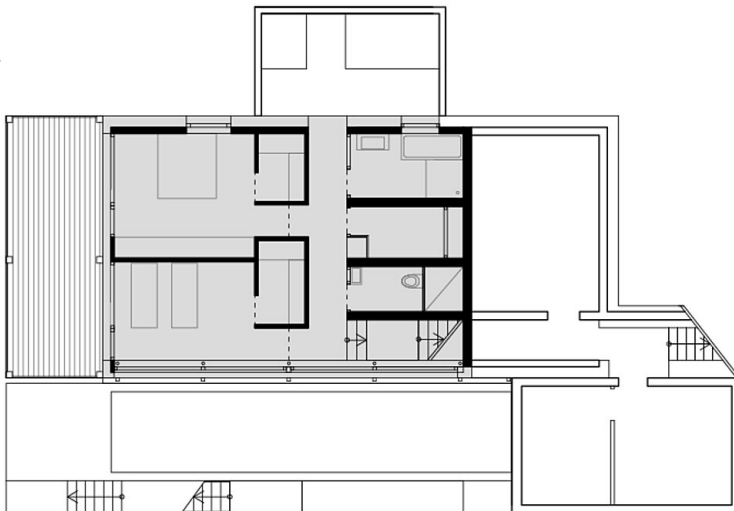
© miss_vdr architektur

Ebene +1



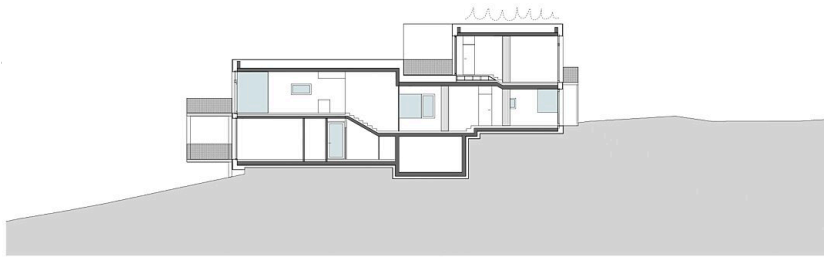
© miss_vdr architektur

Ebene 0



© miss_vdr architektur

Ebene -1



Sullner Haus

Längsschnitt

© mis_vdr architektur

SHV_LANGSSCHNITT 1 M 1:200